

Fachgruppensymposium der Fachgruppe Instrumentenkunde

2. Oktober 2026, 09:00–12:30 Uhr / 16:00 Uhr

Campus Westend der Universität Frankfurt (Main)

I.G.-Farben-Haus, Seminarraum IG 0.251

Norbert-Wollheim-Platz 1, 60323 Frankfurt

Musikinstrumente als Wissensspeicher

09:00 –09:20	David Gasche (Kunstuniversität Graz): Die österreichische Blasmusik als klingendes Gedächtnismedium: Instrumente, Klangideale und tradierte Praxis
09:20–09:40	Margret Madelung, Helmut Balk (Greifenberger Institut für Musikinstrumente): Die Neuentdeckung des Orgel- und Clavierbauers Franz Jacob Spath
09:40–10:00	Susanne Bosche (Greifenberger Institut für Musikinstrumente): Das digitale Instrument? 3D-Scans als operative Gedächtnismedien der Instrumentenkunde
10:00–10:40	Wahl der Fachgruppensprecher:innen
10:40–11:00	Kaffeepause
11:00–11:20	Ruirui Ye, Silke Berdux (Deutsches Museum): Objekte als „Zeugen“? Zur Konstruktion kultureller Erinnerung im Museum
11:20–11:40	Dominik Ukolov (Friedrich-Schiller-Universität Jena, Universität Leipzig): MODAVIS Data. Eine einheitliche Datenbank und Forschungsplattform für das kulturelle Erbe der Pfeifenorgel
11:40–12:25	Friedrich Kühn (Universität Greifswald), Martha Stellmacher (SLUB Dresden): Workshop: Perspektiven einer zukunftsfähigen und vernetzten Orgeldatenbank
Anschließend	Gemeinsames Mittagessen. Der Ort wird noch festgelegt.
Ca. 14:30–16:00	Führung durch das Musikinstrumenten-Depot des Historischen Museums Frankfurt mit Victoria Asschenfeldt. Das Depot befindet sich in der Nähe des Bahnhofs Frankfurt (Main) West. Der genaue Treffpunkt wird noch bekanntgegeben.